



Bild: sdecoret - Fotolia.com

salzburger 
bildungswerk

Digitalisierung

Veranstaltungsangebote für örtliche Bildungswerke



Inhalt

- 4 „Beruhigungsmittel“ Handy: Tipps für Eltern mit Kleinkindern
- 5 Der Kurs kommt nach Hause ...: Webinare in der Erwachsenenbildung
- 6 Digital vernetzt: Wie können wir uns vor Elektromog schützen?
- 7 Fake News: Was kann ich noch glauben?
- 8 Elektromog: Gesundheitliche Probleme im Kontext der Digitalisierung
- 9 Hilfe, ich verliere die Kontrolle: Mehr Selbstbestimmung im Netz
- 10 Metatrend Digitalisierung: Chancen und Herausforderungen für die Zukunft
- 11 New Work: Wird es meinen Job in 10 bis 20 Jahren noch geben?
- 12 Schule im Aufbruch: Das digitale Klassenzimmer
- 13 Tablet & Smartphone für SeniorInnen: Hilfreiche Tipps – Übungen für die Praxis
- 14 Voneinander lernen: Tools, die den Alltag erleichtern

Veranstaltung durchführen ...

Wenn Sie Interesse an der Durchführung einer Veranstaltung haben oder nähere Informationen zu Referenten, Kosten oder Veranstaltungsformat benötigen, wenden Sie sich bitte an

[Mag. Wolfgang Hitsch](mailto:wolfgang.hitsch@sbw.salzburg.at), Tel: 0662-872691-14, wolfgang.hitsch@sbw.salzburg.at

Bitte beachten Sie, dass für die Durchführung der Veranstaltungen ein verdunkelbarer Raum mit WLAN, Laptop mit Lautsprecher, Beamer und ggf. ein Flipchart zur Verfügung stehen sollte.



Liebe Bildungswerkleiterin, lieber Bildungswerkleiter!

Die Veränderung unserer Arbeitswelt, der Gesellschaft, der Wirtschaft und unseres Alltags im Allgemeinen ist fast immer von Digitalisierung geprägt. Die Digitalisierung ist ein Trend, der sukzessive sämtliche Bereiche unseres Lebens erfasst und nachhaltig verändert. Dabei ist sie viel diskutiert, gelobt und kritisiert zugleich.

Das Salzburger Bildungswerk hat das Thema Digitalisierung zunächst im Rahmen der Herbsttagung 2016 und dann auch bei den Bezirkstagungen aufgegriffen.

Denn Bildungsarbeit spielt eine Schlüsselrolle dabei, wenn es darum geht, künftig mit der Herausforderung Digitalisierung in unserer Gesellschaft umzugehen.

Nun laden wir Sie in Ihrem Bildungswerk herzlich dazu ein, sich mit der Digitalisierung zu befassen: Um Ihnen Denkanstöße und unterschiedliche Blickwinkel zum Thema zu ermöglichen, steht Ihnen mit dieser Broschüre eine breite Auswahl an Vorträgen und Workshops zum Thema zur Verfügung.

Ich lade Sie herzlich ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen und sich aktiv mit den Trends der Zukunft in Ihrer Gemeinde auseinanderzusetzen.

Ass. Prof. Dr. Ursula Maier-Rabler
Mitglied des SBW-Vorstandes





„Beruhigungsmittel“ Handy



Tipps für Eltern mit Kleinkindern

Alle Eltern kennen das: Man braucht noch eine halbe Stunde, um das Essen auf den Tisch zu bekommen oder will, dass das Kind im Auto aufhört zu quengeln. Schnell ist das Handy als Beruhigungsmittel zur Hand. Warum es für Kinder wichtig ist, Langeweile auszuhalten und wie auch wir Erwachsenen diese Phasen besser überstehen, wird im Rahmen dieser Veranstaltung thematisiert. Zudem werden Tipps zum Umgang mit dem Smartphone vermittelt und kindgerechte Apps vorgestellt, sollte der Einsatz des Handys einmal tatsächlich unvermeidlich sein.

Referentin: [Mag. \(FH\) Aleksandra Nagele](#), Digitalisierungsexpertin, oder [Sonja Messner MA](#), Mitarbeiterin Institut für Medienbildung (IMb), Erwachsenenbildnerin und Saferinternet-Trainerin

Format: Impulsvortrag mit Mini-Workshop

Dauer: ca. 60 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Der Kurs kommt nach Hause ...



Webinare in der Erwachsenenbildung

Webinare sind interaktive Seminare, die über das Internet in Form einer Video-Konferenz stattfinden. Die Teilnehmenden kommunizieren über Video, Audio und Chat miteinander. Die aktive Teilnahme an Angeboten der Erwachsenenbildung ist dadurch ortsunabhängig möglich. Eine Aufzeichnung kann ggf. online zur Verfügung gestellt werden. Für Menschen in ländlichen Gebieten sind – eine stabile Internetverbindung vorausgesetzt – Online-Veranstaltungen eine Möglichkeit zur Teilhabe an Vernetzung, Kommunikation und Bildung. Die Teilnehmenden sind eingeladen, ihre eigenen Notebooks, Smartphones oder Tablets mitzubringen, damit gemeinsam die Technik ausprobiert werden kann. Der Veranstaltungsort ist mit WLAN ausgestattet.

Referent: **Mag. David Röthler**, Universitätslektor, Berater und Vortragender zu den Themen Digitale Medien, Webinare, MOOCs, Bildungsinnovation

Format: Impulsvortrag und Live-Präsentation mit Zuschaltung der Teilnehmenden und eines externen Gastes

Dauer: ca. 60 bis 90 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Digital vernetzt



Wie können wir uns vor Elektromog schützen?

Die Wiener Ärztekammer warnt seit Jahren konsequent vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Handy & Co: Schlafstörungen, Müdigkeit, Nervosität, Erschöpfungszustände, Kopfschmerzen, Konzentrations- und Gedächtnisstörungen, Bewegungsmangel und Kurzsichtigkeit bis hin zu Sucht und einem erhöhten Krebsrisiko. In 10 medizinischen Handyregeln empfiehlt die Ärztekammer, welche Schutzmaßnahmen jeder Einzelne treffen kann. Auch die AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt) gibt nach selbst durchgeführten Studien ähnliche Empfehlungen ab. Am ausführlichsten berät das Land Salzburg unter Leitung des Umweltmediziners Dr. Gerd Oberfeld, wie wir uns und unsere Kinder – im Sinne des Vorsorgeprinzips – so gut wie möglich vor den gesundheitlichen Belastungen durch digitale Medien und funkbasierte Anwendungen schützen können.

Referentin: **Dr. Ursula Fröhlich-Rössler**, Medizinerin und Mitglied der Arbeitsgruppe „Schulprojekt Elektromog“ des Landes Salzburg

Format: Impulsvortrag und Diskussion

Dauer: ca. 60 bis 90 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Fake News



Was kann ich noch glauben?

- Nicht alles, was unwahr ist, sind Fake News.
- Wann handelt es sich um eine Falschmeldung, wann um eine Meinung?
- Wo beginnt Zensur?
- Wer bestimmt, was wahr oder falsch ist?

Falschmeldungen sind kein neues Problem. Alle, die gerne wissen möchten, warum ein altes Thema in neuem Gewand gerade jetzt so brisant ist, sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Sie erhalten Impulse, die Ihnen und Ihren Kindern helfen, wachsam zu bleiben und einen gesunden, aber auch kritischen Umgang mit Informationen zu finden.

Referentin: [Mag. \(FH\) Aleksandra Nagele](#), Digitalisierungsexpertin, oder [Sonja Messner MA](#), Mitarbeiterin Institut für Medienbildung (IMb), Erwachsenenbildnerin und Saferinternet-Trainerin

Format: Impulsvortrag mit Mini-Workshop

Dauer: ca. 60 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Elektrosmog



Gesundheitliche Probleme im Kontext der Digitalisierung

Das Thema „Elektrosmog“ wird seit langem heftig und kontrovers diskutiert. In Österreich hat Dr. Gerd Oberfeld das Phänomen „Elektrosmog“ bereits mehrfach untersucht. Sein Resümee: „Auf Grund intensiver Befassung mit dem Thema und einer Vielzahl eigener Untersuchungen ist für mich die Gesundheitsschädigung durch elektromagnetische Felder auch unter üblichen Bedingungen belegt.“ Die Folgen für die Gesundheit würden zu teils gravierenden Minderungen der Lebensqualität und Arbeitsleistung führen. Die am häufigsten diskutierten gesundheitlichen Störungen reichen von Nervosität, Kopfschmerzen, Erschöpfungszuständen und Schlaflosigkeit bis hin zu einem erhöhten Krebsrisiko. Bei diesem Vortrag gibt Dr. Oberfeld einen Einblick in die aktuelle Diskussion und stellt Möglichkeiten vor, die gesundheitlichen Belastungen so gering als möglich zu halten.

Referent: **Dr. Gerd Oberfeld**, Umweltmediziner des Landes Salzburg,
www.salzburg.gv.at/umweltmedizin

Format: Impulsvortrag und Diskussion

Dauer: ca. 60 bis 90 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Hilfe, ich verliere die Kontrolle



Mehr Selbstbestimmung im Netz

Big Data, gläserner Mensch, Überwachung: Diese Themen machen Angst und lassen viele in eine Art Schockstarre fallen. Doch zwischen Schockstarre und zu großer Freizügigkeit im Web gibt es noch einen Mittelweg. Bei diesem Vortrag erfahren Sie, was Sie tun können, um Herr Ihrer Daten zu bleiben und einen kritischen Umgang beizubehalten.

Referentin: [Mag. \(FH\) Aleksandra Nagele](#), Digitalisierungsexpertin, oder [Sonja Messner MA](#), Mitarbeiterin Institut für Medienbildung (IMb), Erwachsenenbildnerin und Saferinternet-Trainerin

Format: Impulsvortrag mit Mini-Workshop

Dauer: ca. 60 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Metatrend Digitalisierung



Chancen und Herausforderungen für die Zukunft

Wie werden sich Digitalisierung und Technisierung auf unsere Arbeitswelt, Familien, das Zusammenleben in den Gemeinden, auf Sozialsysteme, Politik und vor allem auf die Erwachsenenbildung auswirken?

Im Rahmen des Vortrags wird den Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung nachgegangen, um für die Trends der Zukunft gerüstet zu sein, damit gutes Zusammenleben in den Gemeinden gelingt und Bildung lebendig wird! Dabei wird versucht, die aktuellen Dynamiken in unserer Gesellschaft erkennbar und verstehbar zu machen und mögliche Handlungsräume für den/die Einzelne/n sowie für gesellschaftliche Institutionen nachvollziehbar zu machen. Technisches Vorwissen oder Können am Computer ist nicht erforderlich.

Referentin: **Ass. Prof. Dr. Ursula Maier-Rabler**, Stv. Leiterin der Abteilung
Center for Information and Communication Technologies &
Society

Format: Vortrag

Dauer: ca. 60 Minuten

Zielgruppe: allgemein Interessierte



New Work



Wird es meinen Job in 10 bis 20 Jahren noch geben?

- Wie verändert die Digitalisierung unsere Arbeitswelt und Gesellschaft?
- Wird mich bald eine Maschine ersetzen?
- Worauf darf man sich in der neuen Arbeitswelt freuen?
- Wie kann ich mich auf diesen Wandel vorbereiten?

Die Digitalisierung verändert unsere Arbeitswelt nachhaltig. Wir sind dieser Entwicklung aber nicht hilflos ausgeliefert, sondern haben gerade jetzt die Möglichkeit, den Wandel aktiv zu gestalten. Bei dieser Veranstaltung werden ein Überblick zum Thema „New Work“ geboten und Beispiele auch positiver Veränderungen gezeigt. Abschließend werden Ideen zum Umgang mit dem Thema „Digitalisierung & Arbeit“ gemeinsam diskutiert.

Referentin: [Mag. \(FH\) Aleksandra Nagele](#), Digitalisierungsexpertin, oder [Sonja Messner MA](#), Mitarbeiterin Institut für Medienbildung (IMb), Erwachsenenbildnerin und Saferinternet-Trainerin

Format: Impulsvortrag mit Mini-Workshop

Dauer: ca. 60 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Schule im Aufbruch



Das digitale Klassenzimmer

Sollen Volksschüler Tablets haben? Wie werden digitale Medien heute in Schulen eingesetzt? Oder halten wir die Digitalisierung besser so lange wie möglich aus den Klassenzimmern raus? Wie bereiten wir unsere Kinder am besten auf die digitale Welt vor?

Nach einem kurzen Impulsvortrag laden wir Eltern, LehrerInnen und auch SchülerInnen ein, über die Digitalisierung im Klassenraum zu diskutieren:

- Sinn und Unsinn von WhatsApp & Co im Klassenzimmer
- Wie werden digitale Medien heute schon genutzt?
- Wovon könnten wir noch profitieren?
- Was sollte beachtet werden?

Referentin: [Mag. \(FH\) Aleksandra Nagele](#), Digitalisierungsexpertin, oder [Sonja Messner MA](#), Mitarbeiterin Institut für Medienbildung (IMb), Erwachsenenbildnerin und Saferinternet-Trainerin

Format: Impulsvortrag mit Mini-Workshop

Dauer: ca. 60 bis 90 Minuten

Zielgruppe: Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen, allgemein Interessierte



Tablet & Smartphone für SeniorInnen



Hilfreiche Tipps – Übungen für die Praxis

Was verbirgt sich hinter Android? Wie funktioniert Skype oder was ist eine App? Nach einem gut verständlichen und klar strukturierten Kurzvortrag gibt es ausreichend Zeit für praktische Übungen direkt mit Ihren persönlichen Geräten und für die Beantwortung Ihrer Fragen! Mit der Nutzung von Tablets und Smartphones ist der Weg in das digitale Zeitalter vor allem für viele ältere Menschen einfacher geworden. Die Geräte sind sehr benutzerfreundlich, passen in jede Handtasche und erlauben die mobile Nutzung des Internets. Doch es lohnt sich, mehr über diese Mini-PCs zu erfahren, damit die Nutzung auch optimal an die unterschiedlichen Bedürfnisse angepasst werden kann. Dieser Seminarnachmittag richtet sich an ältere AnfängerInnen der Tablet- und Smartphone-Nutzung ebenso wie an Personen, die schon die ersten Schritte mit diesen neuen Kommunikationstechnologien gewagt haben.

- Referent: [Andreas Podlogar](http://www.edvhelp.at), EDV-Trainer, www.edvhelp.at
Format: Impulsvortrag und Workshop mit praktischen Übungen
Dauer: ca. 180 Minuten
Zielgruppe: SeniorInnen, allgemein Interessierte
Hinweis: Bitte bringen Sie Ihr Tablet und/oder Smartphone mit.



Voneinander lernen



Tools, die den Alltag erleichtern

Wer hat noch den Überblick? Es gibt Millionen Apps und gefühlt taucht nahezu täglich irgendwo ein neues Programm auf, das man „unbedingt“ kennen sollte. Doch längst muss nicht jeder überall mit. Die Vortragende stellt bei dieser Veranstaltung ihre drei Lieblingsanwendungen vor und erklärt, warum diese ihren Alltag unterstützen. Doch sie betrachtet ihre Alltagshelfer auch kritisch: Welche Risiken muss man dafür in Kauf nehmen? Und wie kann man die Nebenwirkungen klein halten?

Danach sind Sie im Publikum gefordert: Erzählen Sie einander in kleinen Gruppen, welche Tools Ihnen im Alltag helfen. Worauf verzichten Sie ungern und warum? So können wir voneinander lernen.

Referentin: [Mag. \(FH\) Aleksandra Nagele](#), Digitalisierungsexpertin, oder [Sonja Messner MA](#), Mitarbeiterin Institut für Medienbildung (IMb), Erwachsenenbildnerin und Saferinternet-Trainerin

Format: Impulsvortrag mit Mini-Workshop

Dauer: ca. 60 Minuten

Zielgruppe: Eltern, allgemein Interessierte



Anregungen für weitere Veranstaltungsideen

Kinder und Internet

saferinternet.at

digi4family.at

werdedigital.at

Salzburger Nachrichten „Wie man seine Kinder schützen kann“: bit.ly/2ti3oxO

Ratgeber „Internet sicher nutzen“: bit.ly/2uumCja

Allgemein

digitalroadmap.gv.at

agenda-austria.at/tag/digitalisierung

netzoekonom.de

Zeitungs- und Medienartikel

Spiegel-Online „Fürchten Sie sich, aber richtig“: bit.ly/2fEyTeh

Brand-Eins „Es denkt nicht für dich“: bit.ly/2uqqLvA

So-geht-Medien: bit.ly/2twlpSX

Zeit-Online „Wie viel Internet verträgt mein Leben?“: bit.ly/2eU7ulz

Süddeutsche Zeitung „Digitales Morgen“: bit.ly/1tEAefX

Mimikama „So hilfst Du Dir: Fake-News erkennen!“: bit.ly/2t7Ev3R

Der Standard „So erkennt und überprüft man Fake-News“: bit.ly/2lKJhjl



Bild: sdecoret - Fotolia.com

IMPRESSUM: Für Inhalt und Grafik verantwortlich: Salzburger Bildungswerk, ZVR: 200288147 • Stand: Juli 2017
Strubergasse 18/3 • 5020 Salzburg • Tel: 0662-872691-0 • Fax: 0662-872691-3 • E-Mail: office@sbw.salzburg.at • www.salzburgerbildungswerk.at
Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerezeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Offset 5020 Druckerei & Verlag GmbH., UZ-LZ 794 •
Bilderleiste: Fotolia.com • Bild 1: anyaberkut, Bild 2: Oleksiy Mark, Bild 3: Idprod, Bild 4: anastasiapelikh, Bild 5: solismages, Bild 6: funkyfrogstock
Bei diesen Veranstaltungen wird fotografiert. Teilnehmende erklären sich mit der Veröffentlichung der Fotos einverstanden.